

## **Protokolleintrag vom 12.11.2014**

**2014/365**

### **Interpellation von Cordula Bieri (Grüne) und Markus Baumann (GLP) vom 12.11.2014: Forderungen nach einem kantonalen Soziallastenausgleich, Haltung der Stadt zur Forderung, zu einer möglichen Ausgestaltung sowie zu einer Zusammenarbeit mit den angrenzenden Gemeinden**

Von Cordula Bieri (Grüne) und Markus Baumann (GLP) ist am 12. November 2014 folgende Interpellation eingereicht worden:

In den vergangenen Monaten sind Forderungen nach einem kantonalen Soziallastenausgleich wieder lauter geworden. Vor allem von Gemeinden, welche in den letzten Jahren einen Anstieg an Sozialkosten verbuchten. Die Stadt Zürich trägt mit ihrer Zentrumsfunktion ebenfalls höhere Soziallasten als andere Gemeinden. Wir bitten deshalb den Stadtrat um Stellungnahme zu den folgenden Fragen.

1. Welche Haltung nimmt die Stadt Zürich bezüglich einem kantonalen Soziallastenausgleich in den laufenden Diskussionen ein?
2. In welchen Gremien vertritt die Stadt Zürich diese Haltung?
3. Wie arbeitet die Stadt Zürich mit den angrenzenden Agglomerations-Gemeinden zusammen? Verfolgen sie eine gemeinsame Strategie? Wenn ja wie sieht die Zusammenarbeit aus?
4. Wie müsste ein kantonaler Soziallastenausgleich ausgestaltet sein, damit die Stadt Zürich diesen unterstützen würde?
5. Welche positiven wie negativen Folgen hat das Fehlen eines Soziallastenausgleichs für die Stadt Zürich?
6. Welche positiven wie negativen Folgen hätte ein kantonaler Soziallastenausgleich für die Stadt Zürich?

Mitteilung an den Stadtrat